

**silvia.thalman@zg.ch**  
Volkswirtschaftsdirektion  
Frau Landammann  
Silvia Thalman-Gut  
Postfach  
6301 Zug

Zug, 07. November 2024

**Auslagerung der Beschulung von Lehrberufen aus dem Kanton Zug  
(Automatiker/in EFZ, Elektroniker/in EFZ, Konstrukteur/in EFZ und  
Polymechaniker/in EFZ)**

Sehr geehrte Frau Landammann, liebe Silvia

Im Nachgang zur jüngsten Schulkommissionssitzung ist es dem Gewerbeverband ein grosses Anliegen, Ihnen seine Sicht der Dinge auch noch schriftlich mitzuteilen und die Regierung eindringlich darum zu bitten, die eingangs genannten vier Berufe weiterhin am GIBZ zu unterrichten. Die Überlegungen sind die folgenden:

- 1. Stärkung der Berufsbildung im Kanton Zug**  
Oberstes Ziel des Kantons- und Regierungsrates ist die Stärkung der Berufsbildung im Kanton; so jedenfalls hat der Gewerbeverband die beiden Räte bislang verstanden. Der Fortbestand der Unterrichtung dieser vier Berufe am GIBZ würde wesentlich zur Erreichung dieses Ziels auch in Zukunft beitragen.
- 2. Unterstützung der produzierenden und industriellen Tätigkeiten im Kanton Zug**  
Trotz hoher Bodenpreise sind im Kanton produzierendes Gewerbe und Industrie ansässig. Diese sind zu unterstützen und nicht mit zusätzlichen Hindernissen zu belasten.
- 3. Räumliche Nähe als Erfolgsfaktor**  
Um in den Zuger Gewerbebetrieben auch künftig Lernende für die eingangs genannten Berufe gewinnen zu können, ist es entscheidend, dass der diesbezügliche Unterricht weiterhin im Kanton angeboten wird. Die Nähe zwischen Arbeits- und Unterrichtsort ist bei der Wahl eines Berufes mitentscheidend.
- 4. Verlust von Arbeitsplätzen**  
Sollte der Unterricht in den eingangs genannten vier Berufen nicht länger im Kanton angeboten werden, riskiert der Kanton sowohl den Abbau von Lehrstellen als auch von Arbeitsplätzen.

Der Gewerbeverband bedauert im Weiteren sehr das von Seiten der Regierung hier gewählte Vorgehen samt Kommunikation. Künftig erwartet der Gewerbeverband, dass ins Auge gefasste Änderungen (in der Beschulung von Lernenden) mindestens in der «Schulkommission Berufsbildung» beraten werden. Ein Dialog mit allen beteiligten Parteien ist zentral. Auch erhellt dem Gewerbeverband nicht, warum die vorliegende Angelegenheit nicht dem Kantonsrat vorgelegt wird (vgl. § 41 lit. i KV).

Abschliessend erwartet der Gewerbeverband, dass die vier Berufe Automatiker/in EFZ, Elektroniker/in EFZ, Konstrukteur/in EFZ und Polymechaniker/in EFZ weiterhin am GIBZ unterrichtet werden; ein wesentliches Zeichen, dass der Berufsbildung im Kanton Zug auch künftig besondere Bedeutung zugemessen wird.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung der vorstehenden Ausführungen.

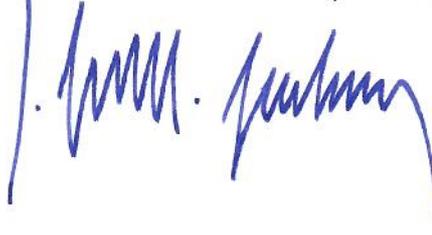
Mit freundlichen Grüssen

Gewerbeverband Kanton Zug

Daniel Abt, Präsident



RA Irène Castell-Bachmann, Sekretär



Geht an:  
Regierung  
Kantonsrätliche Gruppe des Gewerbeverbandes Kanton Zug  
Zuger Wirtschaftskammer  
ZLV Mint